

Kreisstadt Bergheim Der Bürgermeister		Vorlage Nr.: 200/2023 öffentlich			
Dezernat: BM FBL: Herr Robens AbtL: Frau Conen-Gemmel Verfasser/in: Herr Steffen Neumann		Mitzeichnungen			
		PR	GB		
Vorgesehene Beratungsfolge					
Gremium					Datum
Haupt-, Personal-, Wirtschaftsförderungs- und Strukturwandelausschuss					02.05.2023

TOP	Neues Corporate Design der Kreisstadt Bergheim
------------	---

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss befürwortet die Umsetzung und Etablierung des neuen Corporate- Designs (siehe Anlage 1) für die Kreisstadt Bergheim als wesentlicher Bestandteil des gesamtstädtischen Erscheinungsbildes sowie den damit einhergehenden sukzessiven Austausch des derzeitigen Corporate (Logo-)Designs im gesamten Bergheimer Stadtgebiet sowie in allen Print- und digitalen Produkten der Kreisstadt.

Erläuterungen:

1. Zielsetzung

Infolge der Gestaltung und Nutzung eines neuen Logos im Zuge der Etablierung des neuen Corporate Designs soll die einheitliche Gestaltung aller visuellen Produkte zu einem unverwechselbaren Erscheinungsbild und Wiedererkennbarkeit der Stadt führen.

2. Sachverhalt

Seit 2021 soll ein neues Corporate Design für die Kreisstadt Bergheim entwickelt und implementiert werden und das derzeitige Corporate Design und Corporate- Handbuch „Gestaltungsrichtlinien für ein einheitliches Erscheinungsbild“ von September 2008 ersetzen, da sowohl das Bergheim- Logo, als auch das Corporate- Handbuch und dessen Inhalt nicht mehr barrierefrei und zeitgemäß sind. Aufgrund von Corona und dementsprechender Aufgabenpriorisierung sowie aufgrund von Personalwegfall konnte das Thema seitens der Verwaltung zunächst nicht weiterverfolgt werden. Durch die Nachbesetzung (Elternzeitvertretung) einer Stelle im Juni 2022 wurde das Thema sodann wiederaufgenommen.

Unter Beteiligung verschiedener Abteilungen der Verwaltung, der Gleichstellungsbeauftragten und des Personalrats wurde ein Anforderungskatalog für das neue Corporate Design und Corporate- Handbuch der Kreisstadt Bergheim entwickelt:

- Barrierefreiheit in Schrift und Design – auch gleichermaßen für die sich in der Fertigstellung befindliche neue, barrierefreie Website der Kreisstadt Bergheim (siehe EU- Richtlinie 2016/2102 des Europäischen Parlamentes und des Rates über den barrierefreien Zugang zu den Websites und mobilen Anwendungen öffentlicher Stellen)
- Ansprechende, moderne, unverwechselbare, visuelle Darstellung der Kreisstadt nach innen und außen
- Einheitliches Erscheinungsbild Corporate Design und neue städtische Website
- Logodesign mit besonderem Wiedererkennungswert zur Förderung des Images der Kreisstadt und zur Identifikation der Bürgerinnen und Bürger mit Bergheim.

- Corporate- Handbuch sollte enthalten
 - Neues Bergheim-Logo, Typografie, RAL-Farben, (direkt anpassbare) Vordrucke für Anschreiben, Visitenkarten, Pressemitteilungen, Power Point Präsentationen, Flyer, Broschüren, Magazine, Vordrucke für Social Media Postings, etc.
- Das Element „Umriß Aachener Tor“ als Wiedererkennungs- und Wahrzeichen der Kreisstadt Bergheim soll bestehen bleiben
- Farbliche Variationen je nach Thema/ Rubrik
- Berücksichtigung des bestehenden Claims „WIR SIND BERGHEIM“ (bereits etabliert durch bm – Magazin)

Aufbauend auf dem Anforderungskatalog wurde sich mit verschiedenen Agenturen befasst, die geeignet wären, das geplante Vorhaben zu realisieren. Neben den vergleichbaren inhaltlichen Anforderungen sollte der Aspekt der Wirtschaftlichkeit mit höchster Relevanz berücksichtigt werden.

Auswertung:

Insgesamt wurden vier Angebote von regionalen und überregionalen Grafik- und Designagenturen eingeholt, die Corporate Designs- und Handbücher für größere Unternehmen und Kommunen erstellen/ anbieten. Alle ausgewählten Agenturen erhielten zuvor den gleichen Anforderungskatalog zur Abgabe eines entsprechenden Angebotes. Alle abgegebenen Angebote erfüllten die seitens der Kreisstadt Bergheim gestellten Anforderungen im Leistungsverzeichnis.

Ausgewählt wurde die Agentur „Zahm & Zornig“, die das unter Berücksichtigung aller Kriterien und im Preis- Leistungsverhältnis attraktivste Angebot einreichen konnte.

Hintergrund zum neuen Bergheim- Logodesign:

Durch regelmäßigen Austausch wurden in einem stetigen Abstimmungsprozess im Zuge der Logodesign-Neuentwicklung insgesamt 21 Logovarianten mit unterschiedlichen grafischen Ausprägungen und inhaltlichen Schwerpunkten vorgestellt. Zu Beginn dieses Prozesses wurden die Möglichkeiten erörtert und besprochen, inwiefern die vorgegebenen Elemente im neuen Logodesign eingearbeitet werden können, die idealerweise Bestandteil dieses sein sollten. Konkret lag der Fokus zu Beginn der Entwicklung auf den Elementen "Kreisstadt", "An der Erft" und auf dem Claim "Wir sind Bergheim". Neben den inhaltlichen Schwerpunkten war den am Prozess beteiligten Personen folgende grafische Eigenschaften wichtig:

- Klar lesbares Logodesign, das schnell erfasst werden kann
- Reduziertes, nicht überladenes Logodesign
- Klare Form- & Farbsprache
- Sympathisch & nahbar
- Identifikation mit der Kreisstadt Bergheim

Im Laufe des Logodesign-Prozesses entwickelten sich unterschiedliche Logodesign-Varianten heraus, die innerhalb der Verwaltung zur Diskussion und Auswahl gestellt wurden. Dabei bildeten sich letztendlich drei Entwürfe heraus, die für alle beteiligten Personen für das neue Bergheimer Logodesign in Frage kommen sollten (Anlage 1) bis 3). Das dem Haupt-, Personal-, Wirtschaftsförderungs- und Strukturwandelausschuss präsentierte und favorisierte Logodesign (Anlage 1) vereint alle zuvor genannten grafischen Eigenschaften.

Das Herz vor dem Aachener Tor als wesentliches Element des neuen Corporate Designs der Kreisstadt Bergheim

Am 27.04.2023 wurde das neue Holzherz vor dem Aachener Tor enthüllt. Das alte Holzherz, das sich bereits lange Zeit an dieser Stelle befand, sich großer Beliebtheit erfreute und sich zu einem echten „Bergheim“- Symbol etablierte, musste in 2022 abgebaut werden, da es marode war. Aufgrund seines exponierten Standortes vor dem Wahrzeichen der Stadt und seiner Bedeutung als herzliches Willkommenssymbol in die Bergheimer City sollte es langfristig und nachhaltig wiederaufgebaut werden. Der städtische Betriebshof stellte das Herz sodann in Eigenleistung wieder her. Das ausgewählte Material ist robust, langlebig und wetterbeständig. Finanziert wurde das neue Herz vor dem Aachener Tor von der Westenergie AG, die neben der Errichtung des neuen Herzens auch die nachhaltige und insektenfreundliche Bepflanzung des Kreisverkehrs sponsern, und von der Stadtwerke Bergheim GmbH.

So soll das „Bergheimer Herz“ sich über das neue Corporate Design der Kreisstadt an sämtlichen Stellen im Stadtgebiet wiederfinden. Es soll allen Menschen der Kreisstadt gewidmet sein, gleichermaßen jeden Besucher und jede Besucherin herzlich willkommen heißen.

Vorgesehen ist, sukzessive alle alten Logos durch das neue Logo auszutauschen und damit das neue Corporate Designs zur einheitlichen Gestaltung aller visuellen Produkte zu etablieren.

3. Alternativen/Einsparpotenziale (Prüfung einer kostengünstigeren Aufgabenerledigung einschl. der Möglichkeit der interkommunalen Zusammenarbeit)

Die Umsetzung und Etablierung des neuen Corporate Designs wird in 2023 nicht durchgeführt.

4. Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan, den Finanzplan und die Bilanz (lfd. Haushaltsjahr und Folgejahre, inkl. Folgekosten bei Investitionen)

Das Budget zur Erstellung eines neuen Corporate Designs für die Kreisstadt Bergheim war im Haushalt 2021/2022 bereits eingestellt. In 2022 wurde das zur Umsetzung vorgesehene Budget erneut via Ermächtigungsübertragung zur Verfügung. Das Corporate- Handbuch befindet sich aktuell in der Fertigstellung.

5. Darstellung der klimaschutzrelevanten Auswirkungen (ab 1. Quartal 2021)

entfällt.

6. Bürgerbeteiligung

entfällt.

7. Überprüfung der Zielerreichung (Messinstrumente und –zeitpunkt)

entfällt.